

Übungen anleiten

Anleitungsschritte	Was soll passieren?	Beispiel
Hallo wach!!	Übung ankündigen Bitte aussprechen, so lange aufmerksam zuzuhören, bis ein Zeichen zum Beginn der Übung gegeben wird.	„Wir machen jetzt eine Übungsmaschine zu den Zeiten- hört bitte so lange zu, bis ich die Eieruhr aufziehe“
Warum?	Sinn erklären: Warum diese Übung? Was sollen sie anschließend können/wissen? (Wenn ich nicht erklären kann, warum die Übung wichtig ist, kann es sein, dass die Übung tatsächlich keinen Sinn macht- das kann ein großer AHA-Effekt sein)	„Wir haben in den letzten Wochen die verschiedenen Zeiten in der Theorie durchgenommen. Die Frage ist aber, ob man sie auch spontan richtig einsetzen kann. Schließlich lernt ihr die Sprache ja nicht für irgendwelche Prüfungen, sondern um euch darin verständigen zu können. Die Übungsmaschine hilft Euch dabei, mal auszuprobieren, wie gut es schon klappt- keine Angst vor Fehlern!“
Wie?	Übung Schritt für Schritt erklären. Dabei je nach Komplexität den Ablauf visualisieren (z.B. Arbeitsauftrag auf Blatt/ Folie/ Tafel). ggf. Material zeigen und erklären, wie damit gearbeitet werden soll. Bei sehr komplexen Übungen am konkreten Beispiel erklären: „Tim würde sich also eine Karte nehmen und Lena fragen...“	„Ihr arbeitet immer zu viert zusammen. Hier auf der Folie seht ihr die Aufgabe. Tom, lies doch mal vor“... „Ihr bekommt dazu jetzt von mir Boxen mit Fragen. Die lauten beispielsweise [...] Jeder von Euch zieht nacheinander eine Frage und stellt sie seinem linken Nachbarn..... auf der Rückseite findet der Fragesteller die richtige Lösung.“
Was dann?	Ggf. Ankündigen, was im Anschluss der Übung mit den Ergebnissen geschieht.	Wenn ihr eine Lösung merkwürdig findet oder sie nicht versteht, legt die Karte bitte beiseite, wir wollen diese Karten im Anschluss in der Klasse besprechen.
Wie lange?	Zeitangabe: Wie viel Zeit haben die Schüler/innen für die Arbeit? Gibt es ggf. noch eine „Verlängerung“? Schüler/innen für das Eingreifen zu Ende der Übung sensibilisieren	„Ihr habt für diese Übung 15 Minuten Zeit. Ich stelle die (stimmchonende) Eieruhr, nachdem wir die Gruppen gebildet haben. Bitte kehrt sofort selbstständig zu Euren Plätzen zurück, wenn er klingelt. Es ist nicht schlimm, wenn ihr die zuletzt gestellte Frage dann nicht fertig beantwortet habt.“
Alles klar?	Verständnis des Ablaufs und Ziels sichern	Entweder a) „Welche Fragen habt ihr noch zu dieser Übung?“ (Impliziert, dass es noch Fragen geben darf/ sollte, daher besser als „Gibt es noch Fragen?“) oder b) "Wer glaubt, dass er die Übung verstanden hat? Bitte melden!" (Besser als „Haben es alle verstanden?“ - die Frage bietet erfahrungsgemäß keinen <i>echten</i> Überblick, weil die Hemmschwelle, sich zu melden, hier höher ist) --> Wenn sich zu wenige melden: "Tim, wiederhol doch bitte in deinen Worten, was nacheinander gemacht werden soll, vielleicht wird es dann klarer" Ggf. "Wenn später noch Fragen aufkommen, kommt einfach kurz vor"
[evtl: Gruppen!]	[Bei Gruppenarbeiten die Zusammensetzung der einzelnen Gruppen klären. Selbstgewählt oder zugeteilt *. Gruppen zusammenführen. Evtl. festlegen, wer beginnt.]	„Zieht nun ein Bonbon aus dem Säckchen, die Farbe bestimmt Eure Gruppe“ „Alle gelben Bonbons kommen an diesen Arbeitstisch,.. Alle roten....Derjenige von euch, der am nächsten an der Türe sitzt, fängt an“ „In Ordnung- Los geht's“ → Eieruhr aufziehen“

* Es gibt viele Möglichkeiten die Gruppen zusammenzuführen, wenn die Schüler/innen nicht selbst entscheiden sollen. Hier sind einige vorgestellt:

Per Zufall:

- Durchzählen, zum Beispiel jeweils von 1 bis 4 (für vier Gruppen)
- Bonbons oder Gummibärchen verteilen
- Lösen (z. B. Puzzleteile, Gegensatz suchen oder die Methode »Familie Meier«)
- nach Sitzplatz in der Klasse

Nach äußeren Merkmalen:

- nach Geburtsmonaten/Quartalen einteilen
- nach Namen (A–L vs. M–Z)
- nach Haarfarbe
- nach Geschlecht
- nach Größe

Zur Differenzierung:

- Unterschiedliche Gruppen nach Leistungsstand
- Nach Interesse
- Stärkere mit Schwächeren im Lerntandem
- Nach Geschlecht (hier absichtlich in Bezug auf den Inhalt)